

Intensivkurs

Asset Management

Investitionen, Planung und Instandhaltung im regulierten Stromnetz

28. und 29. September 2010 in Zürich

24. und 25. November 2010 in Olten

vereon.ch

»< VEREON
know-how for your success

Ihre Referenten



Michael Frank, Leiter Regulatory Management, Axpo



Prof. Dr. Claus Neumann, Leiter Operatives Asset Management, Amprion



Arne Kähler, Leiter Regulierungsmanagement, EKZ



Heiko Wissel, Prokurist, Fichtner IT Consulting



Bernd Bauch, Bereichsleiter Technik, Badenova



Dr. Bernd Gagsch, Prokurist, Fichtner Management Beratung



Hartmut Schmalow, Geschäftsführer, P&S Consulting



Wolfgang Hechler, Leiter Asset Management & Service, swissgrid



Gerhard Bräuer, Leiter Asset Management, Repower

Highlights aus dem Programm

- + Regulatorische Anforderungen und aktueller Stand der Datenerfassung durch EICom
- + Methoden zur Verbesserung des Instandhaltungsprozesses
- + Versorgungsqualität versus Netzkosten/Anreizregulierung
- + Klassische Instandhaltungsstrategien um strategische Komponenten erweitern
- + IT effizient einsetzen, um Daten optimal zu nutzen und Kosten zu minimieren
- + Zusammenspiel von Erfahrung der Mitarbeiter und moderner IT
- + Praxiserfahrungen beim Auf- und Ausbau des Asset Management

1. Tag: Neue Rahmenbedingungen und Instandhaltungsstrategien

8.30
Empfang und Ausgabe der Unterlagen

8.55
Begrüssung und Vorstellungsrunde

Rahmenbedingungen für den Netzbereich

9.00
Einführung und regulatorischer Rahmen

- Versorgungssicherheit und Rolle des Schweizerischen Netzes in der EU
- Regulatorische Anforderungen für Verteilnetzbetreiber
- Aktueller Stand der Datenerfassung durch EICOM
- Revision StromVG

Michael Frank, Leiter Regulatory Management, Axpo

09.45
Anreizregulierung aus Sicht Verteilnetzbetreiber

- Wesentliche Elemente der Anreizregulierung
- Stand der Regulierung im Ausland
- Änderungen für die Verteilnetzbetreiber in der Schweiz

Arne Kähler, Leiter Regulierungsmanagement, EKZ

10.30
Kaffeepause

Entwicklung von Instandhaltungsstrategien

11.00
Vorstellung eines integrierten Asset Managements

- Anforderungen an ein integriertes Asset Management
- Möglichkeiten für die Stadt- und Infrastrukturentwicklung
- Ableitungen für das strategische Asset Management
- Operative Vorgaben und Rückkopplung der tatsächlichen Entwicklungen

Heiko Wissel, Prokurist, Fichtner IT-Consulting

12.00
Gemeinsames Mittagessen

13.00
Zustandserfassung und Zustandsbewertung von Netzen und technischen Anlagen

- Methoden zur Zustandserfassung des Netzes und der eingesetzten Betriebsmittel
- Innovative Verfahren zur Bewertung von technischen Anlagen
- Erhöhung der Netzverfügbarkeit durch gesicherte Kenntnis des aktuellen Netzzustandes

Prof. Dr. Claus Neumann, Leiter Operatives Asset Management, Amprion

14.00
Instandhaltung und Erneuerung der Netze unter geänderten Rahmenbedingungen

- Grundsätzliche Instandhaltungsstrategien für Netze
- Anforderungen aus den regulatorischen Rahmenbedingungen
- Möglichkeiten zur Optimierung der Instandhaltung und Erneuerung
- Feedback aus der Analyse der Betriebserfahrungen
- Methoden zur Verbesserung des Instandhaltungsprozesses

Prof. Dr. Claus Neumann, Leiter Operatives Asset Management, Amprion

15.00
Kaffeepause

Praxisbericht Deutschland

15.30
Einführung Betriebsmittelinformationssystem - zuverlässigkeitsorientierte Instandhaltung

- Zielsetzung des Projektes
- Herausforderungen in der Umsetzung
- Aktueller Stand - erwarteter Nutzen

Bernd Bauch, Bereichsleiter Technik, Badenova

16.30
Diskussionsrunde und Zusammenfassung

- Was ändert sich durch die Umstellung von Kosten- auf Anreizregulierung
- Welchen Einfluss hat die Anreizregulierung auf strategische Planungsprozesse?
- Was kann man aus den Erfahrungen in Deutschland und Österreich lernen?

17.00
Ende des ersten Tages

WEITERE INTERESSANTE INTENSIVKURSE FÜR DIE STROMWIRTSCHAFT

Netzmanagement: www.verreon.ch/nnm

Stromwirtschaft: www.verreon.ch/sws

Stromprognosen: www.verreon.ch/spg

Aktuelle Termine, Orte und Anmeldungen unter: [verreon.ch](http://www.verreon.ch)

2. Tag: Praktische Umsetzung und Rolle der IT

Organisatorische Umsetzung von Asset Management Konzepten

9.00

Organisatorische Umsetzung

- Aufbau- und Ablauforganisation: Rollen, Aufgaben, Verantwortlichkeiten, Prozesse, Schnittstellen, Change Management
- Unternehmenssteuerung: Steuerungsmodell, Kennzahlen, Interne Leistungsverrechnung
- Umsetzungsschritte

Dr. Bernd Gagsch, Prokurist, Fichtner Management Beratung

10.30

Kaffeepause

Rolle der IT im Asset Management

11.00

IT-Unterstützung für ein effizientes Asset Management

- Anforderungen an das IT-gestützte Asset Management
- Aufbau von Assetstrukturen
- Möglichkeiten in der Erstellung von verschiedenen Assetstrategien
- Ableitung von operativen Vorgaben
- Einbindung von GIS und ERP

Heiko Wissel, Prokurist, Fichtner IT-Consulting

12.00

Gemeinsames Mittagessen

13.00

Kritische Erfolgsfaktoren bei der IT Unterstützung des Asset Management

- Auswahl und strukturierte Abbildung der Anlagen und Betriebsmittel in technischen Informationssystemen am Beispiel SAP PM
- Sinnvolle Kopplung von SAP und GIS
- Definition und Abbildung der Zustände von Betriebsmitteln
- Kaufmännische Informationen zu Anlagen und Betriebsmitteln
- Mobile Erfassung der Zustände vor Ort

Hartmut Schmalow, Geschäftsführer, P&S Consulting GmbH

Erfahrungen beim Auf- und Ausbau des Asset Management

13.45

Wichtigkeitsorientierte Anlagenbewertung - Zusammenspiel von moderner IT und Erfahrung der Mitarbeiter

- Wichtigkeitsorientierte Erneuerungsstrategie für Betriebsmittel
- Optimierung der Instandhaltungsstrategie
- Zustandsbewertung der Anlagen
- Erfassung und Auswertung von Kennzahlen
- Transparentere Erneuerungsstrategie und Budgetplanung

Gerhard Bräuer, Leiter Asset Management, Repower

14.30

Kaffeepause

15.00

Aufbau Asset Management bei swissgrid

- Prozesse und Organisation
- Schnittstelle Asset Management und Services

Wolfgang Hechler, Leiter Asset Management & Service, swissgrid ag

15.45

Diskussionsrunde und Zusammenfassung

- Zustand des Schweizerischen Netzes und mögliche Konsequenzen
- Investitionen versus Regulierung

16.15

Ende des zweiten Tages

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieser Intensivkurs richtet sich an Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsführung sowie Fach- und Führungskräfte der Bereiche:

- Asset Management / Asset Services
- Instandhaltung / Netzplanung und -betrieb
- Netzwirtschaft
- Netzentwicklung und -strategie
- Technik, Qualität und Sicherheit
- Anlageinvestitionen
- Regulierungsmanagement
- Strategische Unternehmensplanung
- (Netz-) Controlling
- IT und Datenmanagement

aus

- Energieversorgungsunternehmen
- Energiedienstleistungsunternehmen
- Unternehmensberatungen
- Softwarefirmen

Asset Management

Ja, hiermit melde ich mich an für:

28. und 29. September 2010, Zürich

24. und 25. November 2010, Olten

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person und Termin für zwei Tage CHF 2'295.- zzgl. 7.6 % MwSt.

1. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

2. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

RECHNUNGSDetails

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

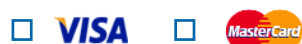
Datum, Unterschrift

Bei Zahlung per Kreditkarte bitte ausfüllen

Karteninhaber

Kartenummer

gültig bis



5 WEGE ZUR ANMELDUNG

Web vereon.ch
Telefon +41 71 677 8700
Fax +41 71 677 8701
E-Mail anmeldung@vereon.ch
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen
Schweiz

VERANSTALTUNGSORTE

Die Veranstaltungen finden jeweils in zentraler Lage und in gehobenem Ambiente statt. Weitere Details senden wir Ihnen rechtzeitig vor den jeweiligen Terminen per E-Mail.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränke zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung fällig.

Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht

Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sowie anderweitig erworbene Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch den Veranstalter zu genehmigen.

Rücktritt des Teilnehmers

Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen

Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung

Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz

Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per Email an: info@vereon.ch.

Schlussbestimmungen

Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz).